

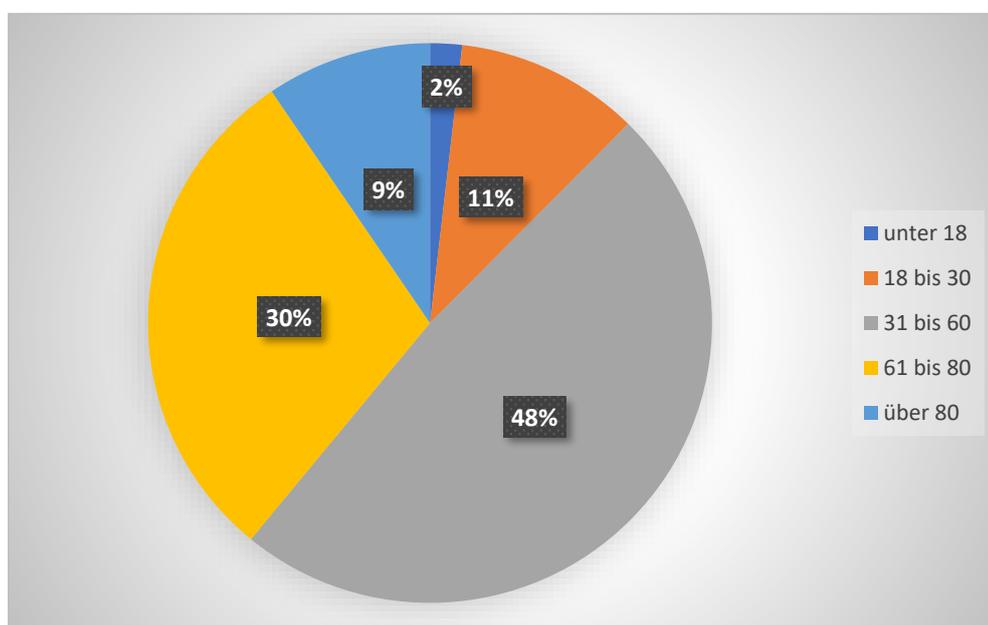
Auswertung Fragebogen - Thema Nahversorgung in Großenmeer

Teilnahme insgesamt

251 von 600 = 41,83% Beteiligung

Alter

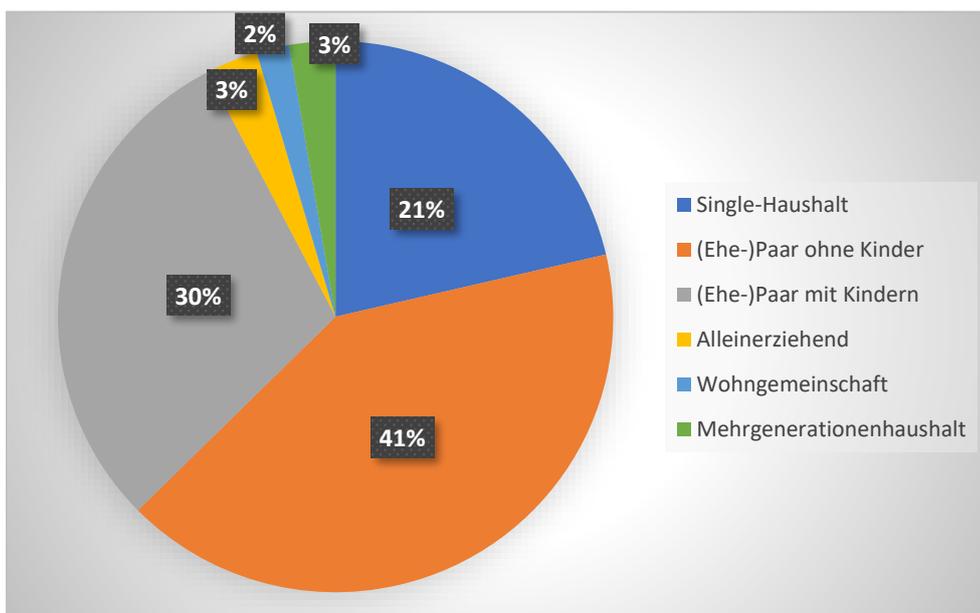
unter 18	5
18 bis 30	29
31 bis 60	133
61 bis 80	81
über 80	26



Knapp 50% der Beteiligten der Umfrage sind zwischen 31 und 60 Jahren alt und decken damit den Großteil der befragten Bürgerinnen und Bürger ab. Danach kommen mit 30% die 61- bis 80-Jährigen. 11% sind zwischen 18 und 30 Jahren alt. 9% sind über 80 und 2% unter 18 Jahren alt.

Wohnsituation

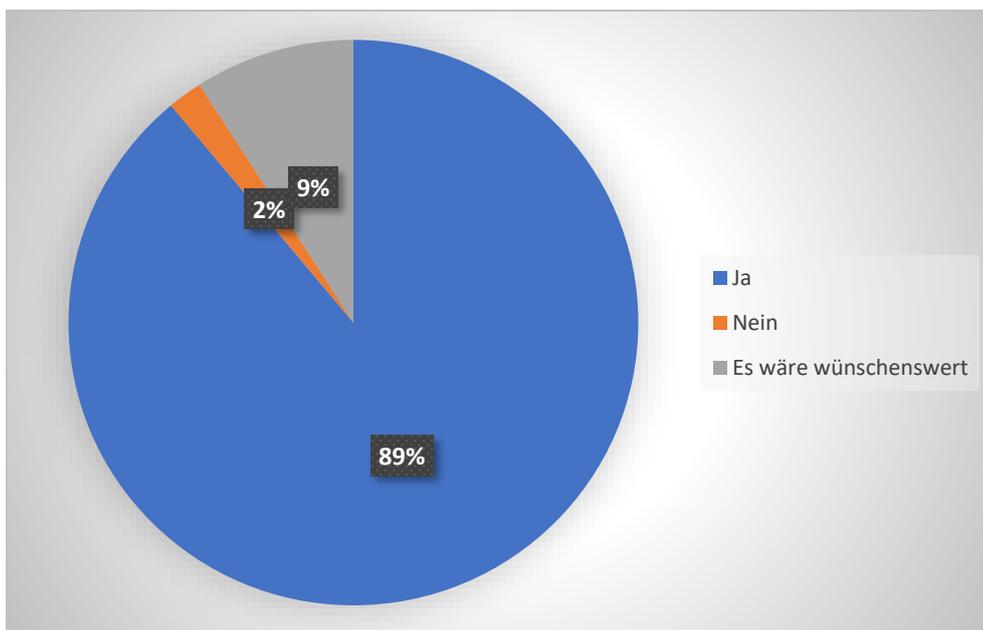
Single-Haushalt	56
(Ehe-)Paar ohne Kinder	108
(Ehe-)Paar mit Kindern	78
Alleinerziehend	8
Wohngemeinschaft	5
Mehrgenerationenhaushalt	7



41% der Beteiligten leben mit einem (Ehe-)Partner ohne Kinder in einem Haushalt. 30% leben in einem Haushalt mit (Ehe-)Partner und einem oder mehreren Kindern. 21% leben alleine in einem Haushalt. Dabei handelt es sich häufig um Witwen oder Witwer oder um junge Erwachsene. 3% leben in einem Mehrgenerationenhaushalt oder sind Alleinerziehend. 2% geben an, in einer Wohngemeinschaft zu leben.

1. Halten Sie eine Einkaufsmöglichkeit/Nahversorgung in Großenmeer grundsätzlich für erforderlich?

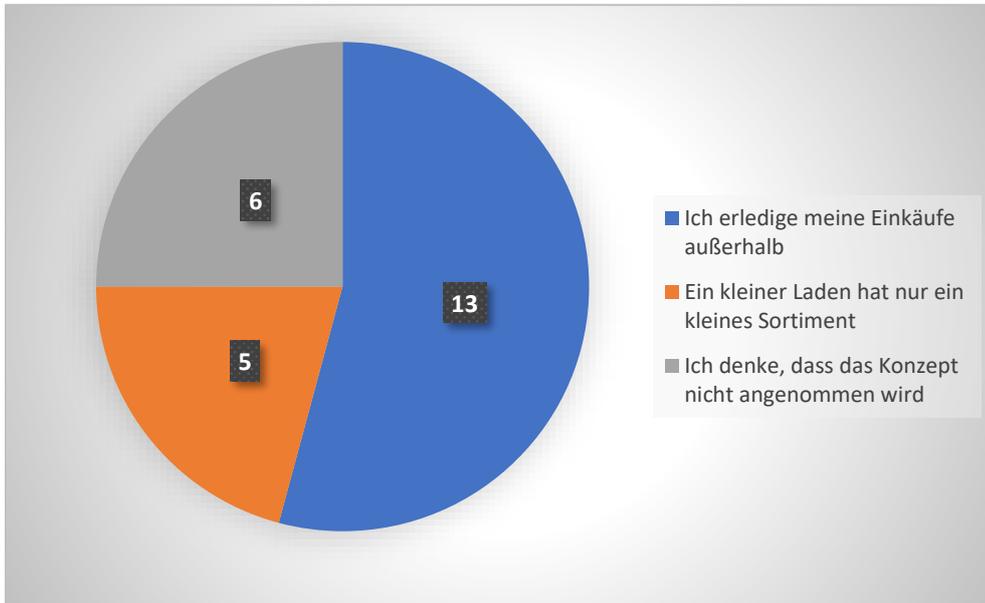
Ja	225
Nein	5
Es wäre wünschenswert	23



89% der Beteiligten sprachen sich deutlich für eine Einkaufsmöglichkeit/Nahversorgung in Großenmeer aus. 9% würden es wünschenswert finden. 2% sprechen dagegen.

1.2. Warum benötigen Sie keine Einkaufsmöglichkeit /Nahversorgung?

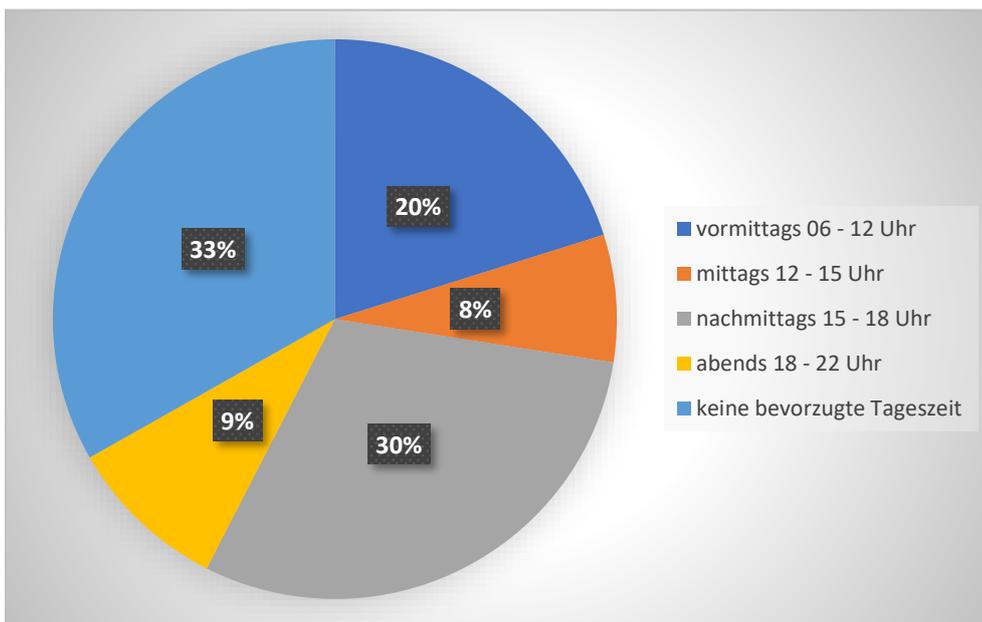
Ich erledige meine Einkäufe außerhalb	13
Ein kleiner Laden hat nur ein kleines Sortiment	5
Ich denke, dass das Konzept nicht angenommen wird	6



Die Frage sollte nur beantwortet werden, wenn keine Einkaufsmöglichkeit/Nahversorgung für Großenmeer erwünscht ist. Trotzdem haben 24 Personen, von denen 22 sich trotzdem eine Einkaufsmöglichkeit wünschen, Ihre Bedenken geäußert. 13 Personen geben an, die Einkäufe bevorzugt außerhalb zu erledigen. 5 Personen haben Bedenken, dass ein kleiner Laden, ein zu kleines Sortiment haben wird. 6 Personen denken, dass das Konzept nicht angenommen wird.

2. Wann würden Sie tendenziell Ihren Einkauf in Großenmeer tätigen?

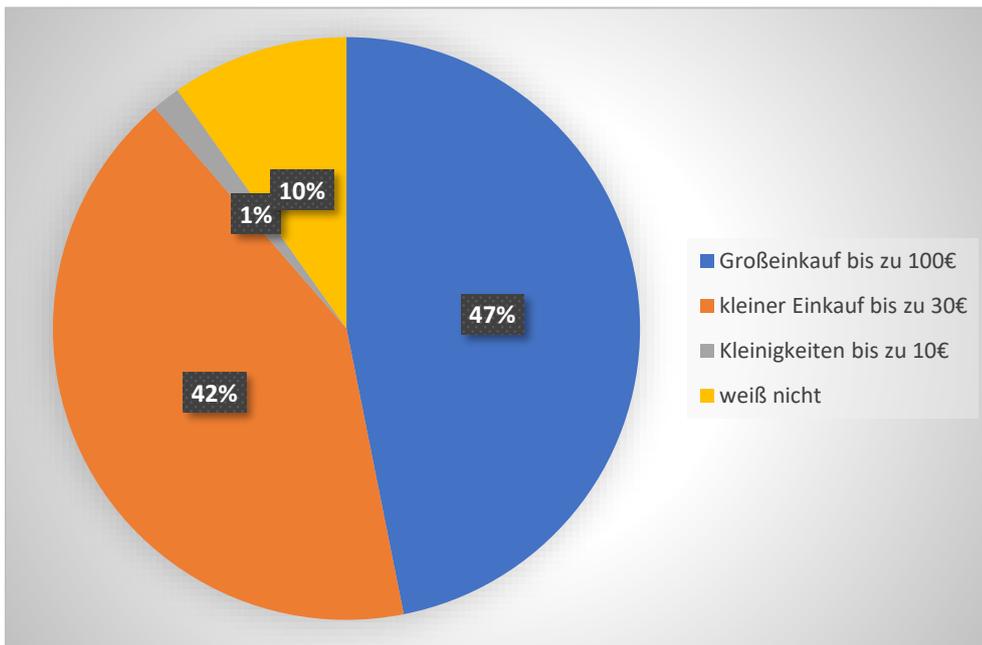
vormittags 06 - 12 Uhr	63
mittags 12 - 15 Uhr	23
nachmittags 15 - 18 Uhr	94
abends 18 - 22 Uhr	29
keine bevorzugte Tageszeit	104



33% der Beteiligten geben an, keine bestimmte Tageszeit für Ihren Einkauf zu favorisieren. 30% geben an, nachmittags von 15 bis 18 Uhr Ihren Einkauf zu tätigen. 20% tätigen Ihren Einkauf vorzugsweise vormittags von 06 bis 12 Uhr. 9% gehen abends von 18 bis 22 Uhr einkaufen und 8% mittags von 12 bis 15 Uhr. In vielen Fällen wurden mehrere Möglichkeiten angekreuzt, was darauf schließen lässt, dass die meisten sich tatsächlich nicht auf eine Tageszeit festlegen und der Einkaufsrythmus variiert.

3. Mit welchem Betrag würden Sie im Durchschnitt pro Woche Ihren Nah-Einkauf planen?

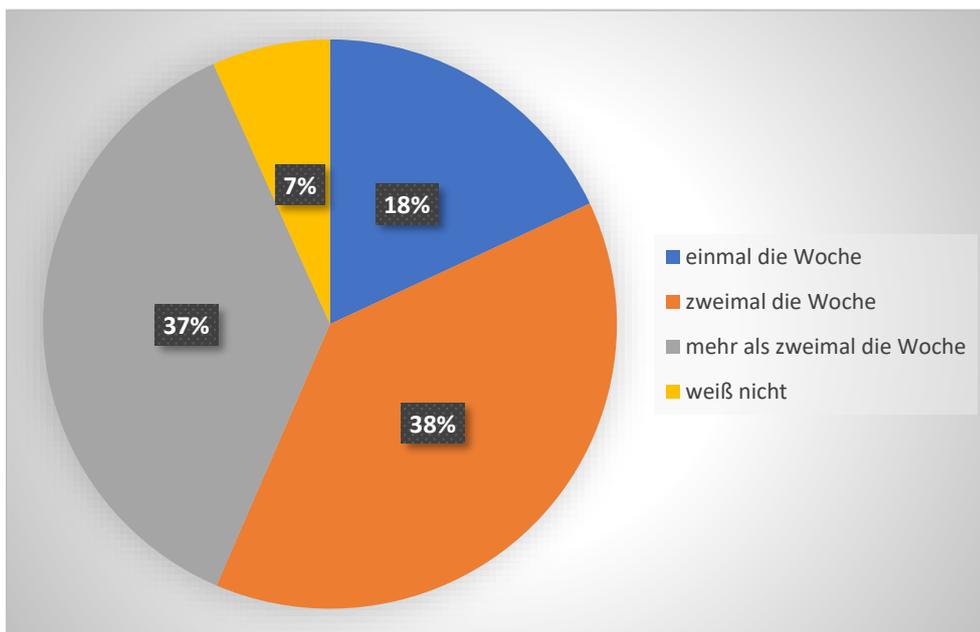
Großeinkauf bis zu 100€	120
kleiner Einkauf bis zu 30€	107
Kleinigkeiten bis zu 10€	4
weiß nicht	25



47% und damit knapp die Hälfte aller Befragten geben an, einen Großeinkauf bis zu 100€ im Durchschnitt pro Woche zu planen. 42% würden einen kleinen Einkauf im Wert von bis zu 30€ tätigen. 10% legen sich nicht fest und 1% würde lediglich Kleinigkeiten im Wert von bis zu 10€ einkaufen.

4. Wie oft würden Sie eine Einkaufsmöglichkeit in Großenmeer nutzen?

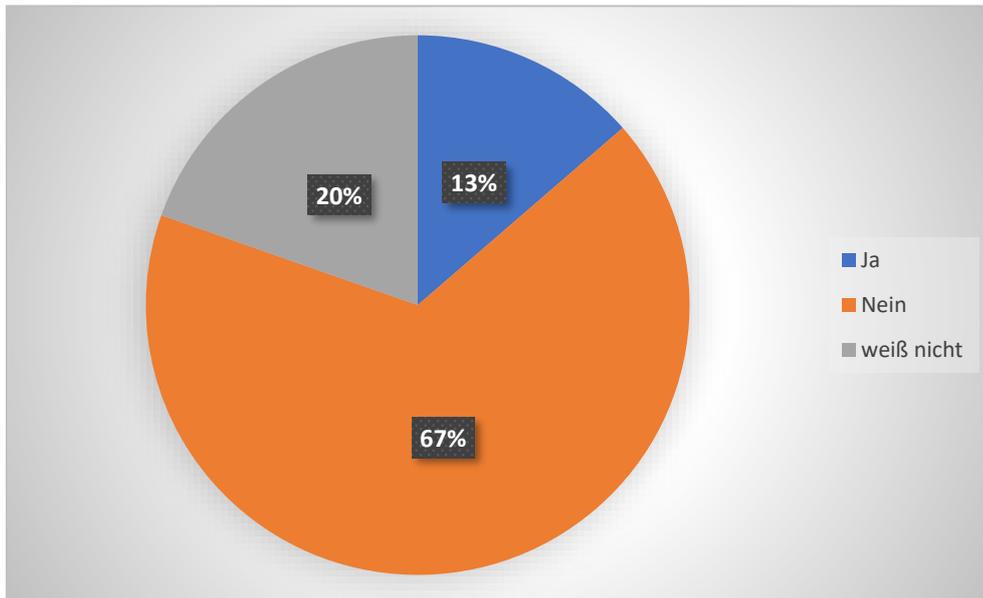
einmal die Woche	46
zweimal die Woche	98
mehr als zweimal die Woche	94
weiß nicht	17



38% der Befragten würden zweimal in der Woche eine Einkaufsmöglichkeit nutzen. 37% geben an, mehr als zweimal die Woche einkaufen zu gehen. 18% würden die Möglichkeit einmal die Woche nutzen und 7% legen sich nicht fest.

5. Würden Sie einen Lieferservice nutzen?

Ja	34
Nein	167
weiß nicht	49



67% würden keinen Lieferservice nutzen. 20% sind sich unsicher bzw. wissen nicht, ob Sie im Alter den Service in Anspruch nehmen würden. 13% würden einen Lieferservice gerne nutzen.

6. Welche Waren würden Sie bevorzugt in Großenmeer einkaufen?

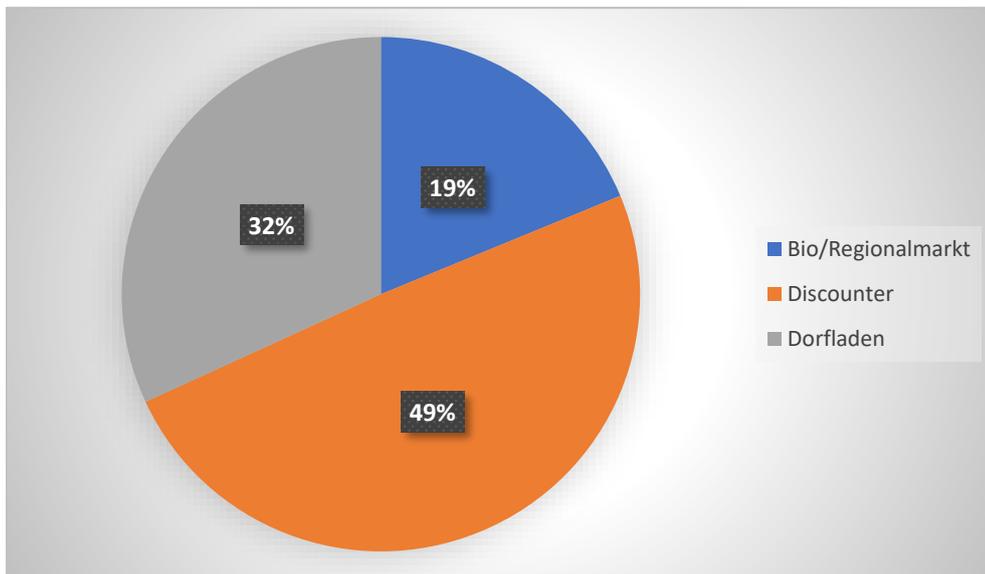
Mehr als die Hälfte aller Beteiligten geben an, Ihren kompletten Einkauf in Großenmeer tätigen zu wollen. Die andere Hälfte legt hauptsächlich Wert auf frische und regionale Produkte.

Die Top 10 der gewünschten Lebensmittel:

1. Molkereiprodukte und Eier - 76 % würden diese Ware kaufen
2. Obst und Gemüse - 75% würden diese Ware kaufen
3. Käse - 74 % würden diese Ware kaufen
4. Wurst und Schinken - 71% würden diese Ware kaufen
5. Backwaren - 69% würden diese Ware kaufen
6. Brotaufstriche - 65 % würden diese Ware kaufen
7. Kaffee, Tee, Kakao - 64% würden diese Ware kaufen
8. Alkoholfreie Getränke - 63% würden diese Ware kaufen
9. Hygiene- und Pflegeartikel - 60% würden diese Ware kaufen
10. Süßwaren und Knabberwaren und Tiefkühlkost - 58% würden diese Ware kaufen

7. Welche Art von Einkaufsmöglichkeit würden Sie sich wünschen?

Bio/Regionalmarkt	60
Discounter	158
Dorfladen	102



Knapp 50% aller Beteiligten wünschen sich für den Ort Großenmeer einen Discounter. 32% wünschen sich einen Dorfladen. 19% hätten gerne einen Bio/Regionalmarkt.

Fazit:

Die Bürgerinnen und Bürger aus Großenmeer wünschen sich eine Einkaufsmöglichkeit vor Ort mit großer Auswahl besonders an regionalen und frischen Produkten.

Weitere Anregungen und Wünsche:

- keine Industriewaren
- nur frisches Fleisch, Obst & Gemüse (am besten unverpackt)
- Vollsortiment
- Idee eines Wochenmarktes
- Post- und Lottostelle
- Fächer zum Mieten anbieten, in denen selbstgemachtes wie Socken, Marmeladen, etc. verkauft werden können
- Einen Markt wie den "Aktiv-Irma-Markt" in Oldenburg
- Einen Markt wie in Oldenbrok (Czwallina)
- Kinder und Jugendliche wünschen sich für den Schulbedarf Schreibwaren